

ma 2024 Audio I

Die Konvergenzwährung für Radio und Online-Audio

Methodensteckbrief zur Berichterstattung
am 20. März 2024

ma 2024 Audio I

Die Konvergenzwährung für Radio und Online-Audio

Methodensteckbrief zur Berichterstattung

am 20. März 2024

© ma 2024 Arbeitsgemeinschaft Media-Analyse e.V. und Media-Micro-Census GmbH

Zitate und Teilveröffentlichungen sind nur mit der Quellenangabe „ma 2024 Audio I“ gestattet. Jede kommerzielle Verwendung von Daten aus dieser Analyse durch nicht autorisierte Kreise bedarf schriftlicher Zustimmung der Arbeitsgemeinschaft Media-Analyse e.V. (agma), Franklinstraße 52, 60486 Frankfurt am Main

ISSN 0933-0372

Im Auftrag der
Arbeitsgemeinschaft Media-Analyse e.V.

ma 2024 Audio I
Methodensteckbrief zur Berichterstattung

Inhaltsverzeichnis

ma Audio - Die Konvergenzwährung für Radio und Online-Audio	4
Veröffentlichungsbestandteile und -termine	4
Definition von Konvergenz-Reichweite	5
Ausweisungseinheiten.....	6
ma 2024 Audio I	8
Komponenten der ma Audio	9
ma Radio.....	9
ma IP Audio	10
ma Online-Tagebuch (OTB) / ma Audio Tagebuch (ATB).....	11
OTB/ATB für Online-Audio-Nutzung.....	12
ATB für DAB+-Nutzung.....	13
Anhänge	16
Feldeinsatzplan Frühjahrswelle 23 und Herbstwelle 23	17
Beteiligte Institute und Auswerter	18

Anlage Excel-Dateien:

Köpfe und Vorspalten ma 2024 Audio I

Änderungsübersicht der Angebote (Vergleichsbasis: ma 2023 Audio II Update)

Änderungsübersicht der Zusammensetzung der klassischen Kombinationen, Online-Audio-Kombinationen, Konvergenzkombinationen (Vergleichsbasis: ma 2023 Audio II Update)

ma Audio

Die Konvergenzwährung für Radio und Online-Audio

Die ma Audio trägt den unterschiedlichen Planungsgegebenheiten für klassisches Radio und Webradio dadurch Rechnung, dass vergleichbare Nutzungswahrscheinlichkeiten (p-Werte – Hörer pro Tag, pro Woche etc.) für alle Angebote gleichermaßen zur Verfügung gestellt werden. Insofern können alle für die Planung benötigten Nutzungswahrscheinlichkeiten aus einer Datei gezählt werden und eine konvergente Audioplanung auf einer einheitlichen Datenbasis erfolgen – die ma Audio ist damit die Konvergenzwährung für Radio und Online-Audio. Die darüber hinaus für die klassische Radioplanung benötigte Durchschnitts- und Einzelstundenergebnisse sind ebenfalls enthalten.

Veröffentlichungsbestandteile und -termine

ma 2024 Audio I	WTK	WMK
Datensatz-Codeplan	04.03.2024	-
Methodensteckbrief	06.03.2024	-
Berichtstabellen	20.03.2024 (10.00 Uhr)	-
Datensatz	20.03.2024 (10.00 Uhr)	03.04.2024 (10.00 Uhr)
Datensatz Grundzählung	20.03.2024 (10.00 Uhr) (WTK)	03.04.2024 (10.00 Uhr) (WTK/WMK)
Datensatz Grundzählung	<ul style="list-style-type: none"> . Demographie (Teil A) . Tätigkeiten aus dem Tagesablauf (Teil A1) . p-Werte: (Teil B) . Kontaktsummen (Teil C) . Varianzen (Teil D) . Originärinformationen (Teil H) . HpT, HpW, Hp2W (Teile K-M) . KpT, KpW, Kp2W (Teile N-P) Varianzen für HpT, HpW, Hp2W (Teil Q) 	<ul style="list-style-type: none"> . Demographie (Teil A) . Tätigkeiten aus dem Tagesablauf (Teil A1) . p-Werte: (Teil B) . Kontaktsummen (Teil C) . Varianzen (Teil D) . Originärinformationen (Teil H) . HpT, HpW, Hp2W (Teile R-T) . KpT, KpW, Kp2W (Teile U-W) Varianzen für HpT, HpW, Hp2W (Teil X)
Generalübersicht Bevölkerung	20.03.2024 (10.00 Uhr)	-
Dokumentation	20.03.2024 (10.00 Uhr)	-

Definition von Konvergenz-Reichweite

Reichweitenbegriff	Klassische Angebote (inkl. deren OA- / DAB+ Nutzungsvorgänge)	Online-Audio-Angebote	Konvergente Angebote
<p>Die ma Audio weist Reichweiten für drei verschiedene Angebotstypen aus: Klassische Angebote, Online-Audio-Angebote und konvergente Angebote.</p> <p>Der Begriff „Reichweite“ definiert sich dabei in der ma Audio jeweils wie folgt:</p>	<p>Die Reichweitenergebnisse der klassischen Radiosender umfassen die vollständige Hörerschaft eines Senders unabhängig vom gewählten Verbreitungsweg (terrestrisch, Kabel, Satellit und online).</p> <p>In Bezug auf die ausgestrahlte Werbung wird dabei ausschließlich das ins Sendeschema integrierte Werbeformat berücksichtigt, dessen Belegung stundenweise erfolgt. Die Reichweite wird aus den Befragungsergebnissen der ma Radio berechnet.</p>	<p>Die Online-Audio-Reichweite bezieht sich auf die gemessene Online-Audio-Nutzung eines Channels. Grundlage dafür sind die in der ma IP Audio veröffentlichten Sessions, die über ein Modellierungsverfahren mit Personendaten angereichert werden. Für Livestream-Angebote von klassischen Sendern beziehen sich die ausgewiesenen Leistungswerte auf ausschließlich online ausgestrahlte Werbeformen, die „PreRoll“ oder „In-Stream“ erfolgen und nicht die „klassische“ Werbung umfassen.</p>	<p>Konvergenzkombinationen bestehen aus jeweils genau einem in der ma Audio veröffentlichten klassischen und genau einem in der ma Audio veröffentlichten Online-Audio-Angebot.</p> <p>Der Begriff der Konvergenz-Reichweite spiegelt insofern die einfache kombinierte Belegung der dazugehörigen Angebote wider.</p>

Ausweisungseinheiten

Ausweisungseinheiten	Klassische Angebote (inkl. deren OA- und DAB+-Nutzungsvorgänge)	Online-Audio-Angebote	Konvergente Angebote
Stundenreichweite (Hörerschaft einer bestimmten Werbestunde; separat für WTGr.*: Mo-Fr, Sa, So)	Summe der Nutzungswahrscheinlichkeiten der Hörer einer bestimmten Werbestunde eines klassischen Angebots.	-	-
Durchschnittliche Stunde 06.00-18.00 Uhr (Hörerschaft einer durchschnittlichen Stunde; separat für WTGr.*: Mo-Fr, Sa, So)	Durchschnittliche Hörerschaft einer Werbestunde eines klassischen Angebots in der Zeit zwischen 06.00 und 18.00 Uhr (=Summe der Ø-Nutzungswahrscheinlichkeiten).	-	-
Hörer pro Tag (HpT) (Hörerschaft eines durchschnittlichen Tages; separat für WTGr.*: Mo-Fr, Sa, So)	Hörerschaft (=Summe der Nutzungswahrscheinlichkeiten), die sich aus der Kombination aller Werbestunden eines klassischen Angebotes an einem durchschnittlichen Tag ergibt.	Hörerschaft (=Summe der Nutzungswahrscheinlichkeiten), die sich aus der Kombination aller von den Sessions eines Angebots abgedeckten Stunden (stundenbasierte Leistungswerte) an einem durchschnittlichen Tag ergibt. Die Berechnung erfolgt getrennt für PreRoll und InStream.	Hörerschaft, die sich aus der Kombination der HpT-Werte eines klassischen und eines Online-Audio-Angebots ergibt. Die Berechnung erfolgt getrennt für PreRoll und InStream.

*WTGr.= Wochentagsgruppen

Ausweisungseinheiten	Klassische Angebote (inkl. deren OA-/DAB+-Nutzungsvorgänge)	Online-Audio-Angebote	Konvergente Angebote
Hörer pro Woche (HpW) (Hörerschaft einer durchschnittlichen Woche)	Hörerschaft (=Summe der Nutzungswahrscheinlichkeiten), die sich aus der Kombination der WTGr.*-HpT-Werte eines klassischen Angebots ergibt, Woche (5 x HpT Montag-Freitag, 1 x HpT Samstag und 1 x HpT Sonntag).	Hörerschaft (=Summe der Nutzungswahrscheinlichkeiten), die sich aus der Kombination der WTGr.*-HpT-Werte der eines OA-Angebots ergibt, Woche (5 x HpT Montag-Freitag, 1 x HpT Samstag und 1 x HpT Sonntag).	Hörerschaft, die sich durch Kombination der HpW-Werte eines klassischen- und eines Online-Audio-Angebots ergibt. Die Berechnung erfolgt getrennt für PreRoll und InStream.
Hörer pro 2 Wochen (Hp2W) (Hörerschaft eines durchschnittlichen 14-Tageszeitraums)	Hörerschaft (=Summe der Nutzungswahrscheinlichkeiten), die sich aus der Kombination der HpW-Werte eines klassischen Angebotes ergibt (2 x HpW).	Hörerschaft (=Summe der Nutzungswahrscheinlichkeiten), die sich aus der Kombination der HpW-Werte eines OA-Angebotes ergibt (2 x HpW).	Hörerschaft, die sich durch Kombination der Hp2W-Werte eines klassischen- und eines Online-Audio-Angebots ergibt. Berechnung erfolgt getrennt für PreRoll und InStream.
Weitester Hörerkreis (WHK) (Hörerschaft eines durchschnittlichen 4-Wochenzeitraums)	Summe der Hörer (=Anzahl Personen mit Nutzungswahrscheinlichkeit) eines klassischen Angebots.	Summe der Hörer (=Anzahl Personen mit Nutzungswahrscheinlichkeit) eines OA-Angebots.	Summe der Hörer (=Anzahl Personen mit Nutzungswahrscheinlichkeit) eines KG-Angebots.

Mit Ausnahme des Weitesten Hörerkreises gelten die Definitionen für die obenstehenden Hörer-Werte auch für die Bruttokontaktsummen.

Die Leistungswerte Hörer pro Tag (HpT), Hörer pro Woche (HpW), Hörer pro 2 Wochen (Hp2W), Kontakte pro Tag (KpT), Kontakte pro Woche (KpW), Kontakte pro 2 Wochen (Kp2W) werden sowohl für die Werbeträgerkontaktchance (WTK) als auch für die Werbemittelkontaktchance (WMK) ausgewiesen.

Zur Berechnung eines konkreten Belegungsplans wird auf die entsprechenden Planungsprogramme verwiesen.

ma 2024 Audio I

Grundgesamtheit

Zur Grundgesamtheit werden neben den deutschen auch alle hier lebenden ausländischen Personen (EU- oder andere Ausländer) gezählt, die über einen Schulabschluss verfügen oder gegenwärtig eine Schule besuchen.

- **Personen:** Die deutschsprachige Bevölkerung der Bundesrepublik Deutschland in Privathaushalten am Ort der Hauptwohnung ab 14 Jahre: 70,080 Mio.
- **Haushalte:** Alle Privathaushalte der Bundesrepublik Deutschland: 40,601 Mio.

Gebietsstand

- Gemeindeverzeichnis (GV-ISys); Gebietsstand: 31.12.2021 des Statistischen Bundesamtes
- Fortschreibung auf den Gebietsstand 31.12.2022 durch BIK ASCHPURWIS+BEHRENS GmbH aufgrund der Veränderungsmitteilungen durch die Statistischen Landesämter

Ausweisungskonventionen

Die Ausweisung ist abhängig von der Erfüllung einer Mindestfallzahl, um die statistische Sicherheit der Ergebnisse zu gewährleisten.

Angebot	Mindestfallzahl für Erstausweis	Mindestfallzahl für den Ausweisung folgender Berichte
Klassische Angebote	Mindestens 351 WHK-Fälle ungewichtet in der ma Radio	201-350 WHK-Fälle führen zur maximal viermaligen Ausweisung; Weniger als 201 WHK-Fälle führen sofort zur Nicht-Ausweisung
Online-Audio-Angebote	Mindestens 10 WHK-Fälle im Online-Tagebuch (ungewichtet) und mind. 60 fusionierte WHK-Rezipienten-Fälle (ungewichtet und/oder gewichtet) in der ma Audio	Weniger als 10 WHK-Fälle im Online-Tagebuch (ungewichtet) führen sofort zur Nicht-Ausweisung; 50-59 fusionierte WHK-Rezipienten-Fälle (ungewichtet oder gewichtet) führen zur maximal viermaligen Ausweisung; Weniger als 50 fusionierte WHK-Rezipienten-Fälle (ungewichtet oder gewichtet) führen sofort zur Nicht-Ausweisung
Konvergente Angebote	Die Komponenten Klassisch und Online-Audio müssen unabhängig voneinander die jeweiligen o.g. Mindestfallzahlen erfüllen und separat in der ma Audio ausgewiesen sein.	Die Nicht-Ausweisung einer der beiden Komponenten Klassisch und Online-Audio führt sofort zur Nicht-Ausweisung der Konvergenz-Kombination

Anzahl ausgewiesener Angebote ma 2024 Audio I

Typ	Angebot	Montag-Freitag	Samstag	Sonntag
Einzelsender	Klassische Angebote	106	105	74
Channel	Online-Audio-Angebote	6	6	6
Kombination ¹	Klassische Angebote	122	122	89
Kombination ¹	Online-Audio-Angebote	90	90	90
Kombination ¹	Konvergente Angebote	89	89	89
Gesamt		413	412	348

¹ Inkl. Zusammenfassungen und Vermarkter-Kombinationen

Komponenten der ma Audio

Die ma 2024 Audio I beruht methodisch auf drei bzw. vier Forschungsstudien: der ma 2023 Radio FW23 und der ma 2024 Radio HW23, den Berichtsmonaten September, Oktober und November 2023 der ma IP Audio sowie (zur Verrechnung der Sessions aus der IP Audio), den letzten zwei Wellen des Online-Tagebuchs (FW22 und HW22) und den ersten beiden Welle des Audiotagebuchs (FW23 und HW23).

ma Radio

Erhebungszeiträume ma Radio

- ma 2023 Radio Frühjahrswelle 23: 04.12.2022 – 26.03.2023
- ma 2024 Radio Herbstwelle 23: 03.09.2023 – 03.12.2023

Fallzahlen

- Fallzahl/Summe Personengewichte: 67.001
- Summe Haushaltsgewichte: 67.001

Stichprobenszusammensetzung

- Die ma Radio setzt sich aus mehreren Stichprobenkomponenten zusammen, die aus erhebungstechnischen Gründen separat durchgeführt, jedoch gemeinsam gewichtet und segmentiert werden. Die Stichprobenkomponenten ergeben sich wie folgt: Festnetz-Stichprobe 14+, Mobil-Stichprobe 14+, Altersklassen-Stichprobe 14-49 Jahre (Festnetz, Mobilfunk und Panel).

Fallzahlen

Fallzahlen ma 2024 Radio I:	67.001
○ Festnetz-Stichprobe 14+:	37.504
○ Altersklassen-Stichprobe 14-49 Jahre:	14.706
○ Altersklassen-Festnetz-Interviews 14-49J.:	8.366
○ Altersklassen-Mobilfunk-Interviews 14-49J.:	3.313
○ Altersklassen-Interviews rekrutiert via Online-Access-Panel:	3.027
○ Mobil-Stichprobe 14+:	14.791

Gestützt erhobene Radiosender ma 2024 Radio I

○ ma 2023 Radio Frühjahrswelle 23:	297
○ ma 2024 Radio Herbstwelle 23:	296
○ Gesamt (Frühjahrswelle 23 und Herbstwelle 23):	297

Anzahl (inkl. fusionierter DAB+/Online-Audio-Nutzung) Radiosender mit mindestens einer Nennung (ohne Sender-Gebietsaufteilung) im

○ Generalfilter („schon mal gehört“):	499
○ Weitesten Hörerkreis (WHK):	488
Davon:	
▪ Öffentlich-rechtliche Sender:	74
▪ Private Sender:	315
▪ Sonstige:	99
○ Tagesablauf (Tagesreichweite):	441

ma IP Audio

Grundlage der Ausweisung sind alle für das jeweilige Angebot in der Bundesrepublik Deutschland erfolgten Sessions im Messzeitraum. Diese Sessions basieren auf tagesbezogenen Channel-Clients, die aus technischen Daten gewonnen werden. Diese werden für die ma Audio auf Ebene der Einzelstunde ausgewertet und für die Modellierung weiterverwendet.

Messzeitraum ma IP Audio

- Berichtsmonate: September, Oktober und November 2023

Anzahl gemessener Publisher und Channel

Anzahl Publisher	85
Anzahl Channel	1.541
Anzahl Musik-Streamingdienste	1
Anzahl User Generated Radios	3

Anzahl Channel mit mindestens einer Online-Audio Nennung in der ma Audio im

○ Weitesten Hörerkreis (WHK):	1.517
Davon:	
▪ Öffentlich-rechtliche Channel:	81
▪ Private Channel:	1.436
○ Tagesablauf (Tagesreichweite):	1.059

ma Online-Tagebuch (OTB) / ma Audio Tagebuch (ATB)

Einführung des Audio-Tagebuchs zur FW23

Mit der FW23 wurde das bisherige Online-Tagebuch (OTB) für die Gewinnung grundsätzlicher Daten zur Verrechnung der Sessions der IP Audio durch ein Audio-Tagebuch (ATB) ersetzt. Das ATB ist als komplette Empfangswegestudie für alle Audio-Verbreitungswege (UKW, DAB+, Web, Kabel und Satellit) angelegt worden. Um das ATB tatsächlich als komplette Empfangswegestudie nutzen zu können, sind jedoch noch weitere grundlegende Prüfungen notwendig.

Mit dem Übergang zum ATB ist die bisherige Abfrage der Webradios und Streamingdienste im Wesentlichen unverändert geblieben. Hinzugekommen ist die gestützte Abfrage der klassischen Sender analog der Split-/Kreiszuordnung der bisherigen DAB+-Studie.

Im 14-tägigen Berichtszeitraum sind von den Teilnehmenden in den Tagebüchern die Tätigkeits- und Sendernutzungsangaben viertelstündlich, analog zur ma Radio, auszufüllen. Im OTB war dies stundenbasiert. Ansonsten ist die Erfassung der Empfangsart für einen Audio-Hörvorgang in den Tagesverläufen unverändert. Für die Berechnung der Webradio-Nutzungsmuster ergeben sich insofern keine Änderungen (siehe Kapitel: Kurzbeschreibung des methodischen Vorgehens).

Für das OTB wurden deutschsprachigen Personen ab 14 Jahren mit Webradio- oder Musikstreaming-Dienst-Nutzung in den letzten 4 Wochen rekrutiert. Für das ATB, werden deutschsprachige Personen ab 14 Jahren rekrutiert, die in den letzten 4 Wochen (Web-)Radio- und/oder Musikstreaming-Dienste genutzt haben.

Die Rekrutierung erfolgt über die ma Radio und Online-Panel, die Teilnahmedauer/Ausfüllzeit umfasst 14 Tage.

Rekrutierungszeiträume der in die Berechnungen einfließenden Personen

Frühjahrswelle 22 (OTB)	Herbstwelle 22 (OTB)	Frühjahrswelle 23 (ATB)	Herbstwelle 23 * (ATB)
05.12.2021 14.03.2022	04.09.2022 27.11.2022	04.12.2022 13.03.2023	03.09.2023 26.11.2023

*Die Rekrutierung der Teilnehmer zum ATB erfolgt ohne Unterbrechung in der Weihnachtszeit. Zur Auswertung werden alle am 03.12.23 (Feldende ma Radio HW23) vollständig abgeschlossenen Tagebücher verwendet.

OTB/ATB für Online-Audio-Nutzung

Definition der Grundgesamtheit Online-Audio

Deutschsprachigen Bevölkerung ab 14 Jahre mit Webradio- oder Musikstreaming-Dienst-Nutzung in den letzten 4 Wochen. OTB: alle Teilnehmenden; ATB: entsprechend extrahiert.

Fallzahlen im OTB/ATB entsprechend der Grundgesamtheitsdefinition

	Frühjahrswelle 22 (OTB)	Herbstwelle 22 (OTB)	Frühjahrswelle 23 (ATB)	Herbstwelle 23 (ATB)	Summe
Rekrutierung über ma Radio	2.000	2.245	1.467	1.612	7.324
Rekrutierung über Online-Panel	1.980	2.188	2.712	2.433	9.313
Summe	3.980	4.433	4.179	4.045	16.637

Kurzbeschreibung des methodischen Vorgehens

Die in der ma IP Audio dargestellten Hörvorgänge (Sessions) werden zu stundenbasierten Netto-Hörerwerten modelliert. Dazu werden u.a. die im OTB/ATB erhobenen Nutzungsmuster für Webradiohören verwendet: mehrere technische Hörvorgänge können von einer Person verursacht sein (Beispiel: eine Person nutzt unterschiedliche Devices); mehrere Personen können in einen technischen Hörvorgang involviert sein (Beispiel: Radio im Wohnzimmer: ein Hörvorgang, alle Personen eines Haushalts hören). In einem weiteren Schritt werden die Hörer-Werte (HpT Mo-Fr, HpT Sa, HpT So, HpW und Hp2W) und Kontakt-Werte (KpT Mo-Fr, KpT Sa, KpT So, KpW und Kp2W) per Fusion in die ma Radio übertragen. Neben den demografischen Angaben werden dazu auch Webradio-Nutzungsmuster als gemeinsame Variablen verwendet. Zielgröße der Fusion ist die im ersten Schritt errechnete Hörerzahl. Bei Simulcast-Sendern wird deren Online-Streaming ausschließlich auf den in der ma Radio abgebildeten WHK übertragen

(Ausnahme: in seltenen Fällen kann es vorkommen, dass die Anzahl der Webradionutzer im WHK eines Simulcast-Senders in der ma Radio geringer ist als für die Übertragung der Online p-Werte benötigt wird).

Seit der ma 2019 Audio II werden für Webchannel neben den p-Werten auch „Originärangaben“ abgebildet – analog zu den klassischen Sendern der ma Radio. Dafür werden alle Personen, die aus dem Fusionsprozess einen p-Wert erhalten haben, für die jeweiligen Channel zum „Weitesten Hörerkreis“ (WHK = Hörer in den letzten 4 Wochen) zugehörig bestimmt. Aus dem WHK werden weitergehend nach bestimmten Kriterien die „Hörer Gestern“ (zur Berechnung der Tagesreichweite) ermittelt und Tagesverläufe entsprechend der Sessionnutzung über den Tag generiert. Bei Simulcast-Sendern müssen die vorliegenden Tagesverläufe (Viertelstundennutzung) geeignet sein. Jedoch kann es vorkommen, dass (in geringem Umfang) zusätzliche Viertelstunden vergeben werden müssen, um den gemessenen Sessionverläufen gerecht zu werden. Diese Viertelstunden finden anschließend bei der klassischen p-Wertberechnung Berücksichtigung.

Grundsätzlicher Hinweis

Abrufe durch Kinder

Grundsätzlich gilt: Die für die ma IP Audio erzeugten Sessions bilden die Grundlage der Reichweiten der in der ma Audio ausgewiesenen Channel. Diese Sessions – insbesondere bei Kinder- und Jugendprogrammen – können auch von Personen erzeugt werden, die jünger als 14 Jahre sind und somit nicht zur Grundgesamtheit der ma Audio gehören. Es ist zu beachten, dass dies bei der Berechnung der Reichweiten der Online-Audio-Angebote derzeit nicht berücksichtigt werden kann.

ATB für DAB+-Nutzung

Definition der Grundgesamtheit DAB+-Nutzung

Deutschsprachige Bevölkerung 14+ mit DAB+-Nutzung in den letzten 4 Wochen. Aus dem ATB wellenweise entsprechend extrahiert.

Fallzahlen im ATB entsprechend der Grundgesamtheitsdefinition

- **Fallzahl FW 2023:** **3.497**
 - Rekrutierung aus ma Radio: 1.198
 - Rekrutierung über Online-Access-Panel: 1.589
- **Fallzahl HW 2023:** **2.537**
 - Rekrutierung aus ma Radio: 1.141
 - Rekrutierung über Online-Access-Panel: 1.396

Gestützt erhobene Hörfunksender

- ATB-Studie Frühjahrswelle 23: 477
- ATB-Studie Herbstwelle 23: 433

Anzahl Hörfunksender mit mindestens einer DAB+-Nennung (ohne Sender-Gebietsaufteilung) in der ma Audio im

- Weitesten Hörerkreis (WHK): 320
 - Davon:
 - Öffentlich-rechtliche Sender: 73
 - Private Sender: 218
 - Sonstige 29
- Tagesablauf (Tagesreichweite): 277

Kurzbeschreibung des methodischen Vorgehens

Für die ma 2024 Audio I gilt, dass alle DAB+-Sender auch in der ma Radio erhoben werden. Die Einteilung zur gestützten Abfrage im ATB für die DAB+-Sender erfolgt nach „theoretischer“ Empfangbarkeit. In der ma Radio erfolgt dies auf Basis der Angaben zum Hören eines Senders „in den letzten 14-Tagen“. Dadurch können sich in der ma Radio kleinere Erhebungsgebiete für die gestützte Abfrage ergeben. Prinzipiell gilt, dass die gestützte Sendererhebung genauere Ergebnisse liefert. Daher wird bei der Fusion von DAB+-Nutzungsangaben folgendermaßen vorgegangen:

- In den Splitgebieten, in denen in beiden Studien (ma Radio/ATB) ein DAB+-Sender gestützt erhoben wird, wird im Fusionsverfahren ermittelt, wer in der ma Radio der Rezipient der DAB+-Nutzung aus dem ATB sein müsste und dessen bestehende Viertelstundennutzungen werden in der benötigten Größenordnung dem Rezipienten als DAB+-Nutzung gekennzeichnet. Dabei werden keine neuen Sender- bzw. Viertelstundennutzungen generiert.
- In den Splitgebieten, in denen ein Sender ausschließlich im ATB gestützt erhoben wird, werden (über eventuell vorhandene freie Nennungen in der ma Radio hinausgehende) zusätzliche Nutzungsinformationen in die ma Radio fusioniert. Dadurch kann es zu neuen WHK- und Viertelstundenangaben für die entsprechenden Sender kommen.
- Liegt in beiden Studien keine gestützte Erhebung vor, bleiben ausschließlich eventuell vorhandene freie Nennungen aus der ma Radio bestehen. Es findet keine Fusion freier Nennungen aus dem ATB statt.

Die fusionierten Nutzungsdaten werden bei der klassischen p-Wertberechnung berücksichtigt, stehen aber nicht separat als Nutzungswahrscheinlichkeiten zur Verfügung. Nutzungsinformationen zum Empfangsweg DAB+ können nur im fusionierten Originär-Datenbestand gezählt werden.

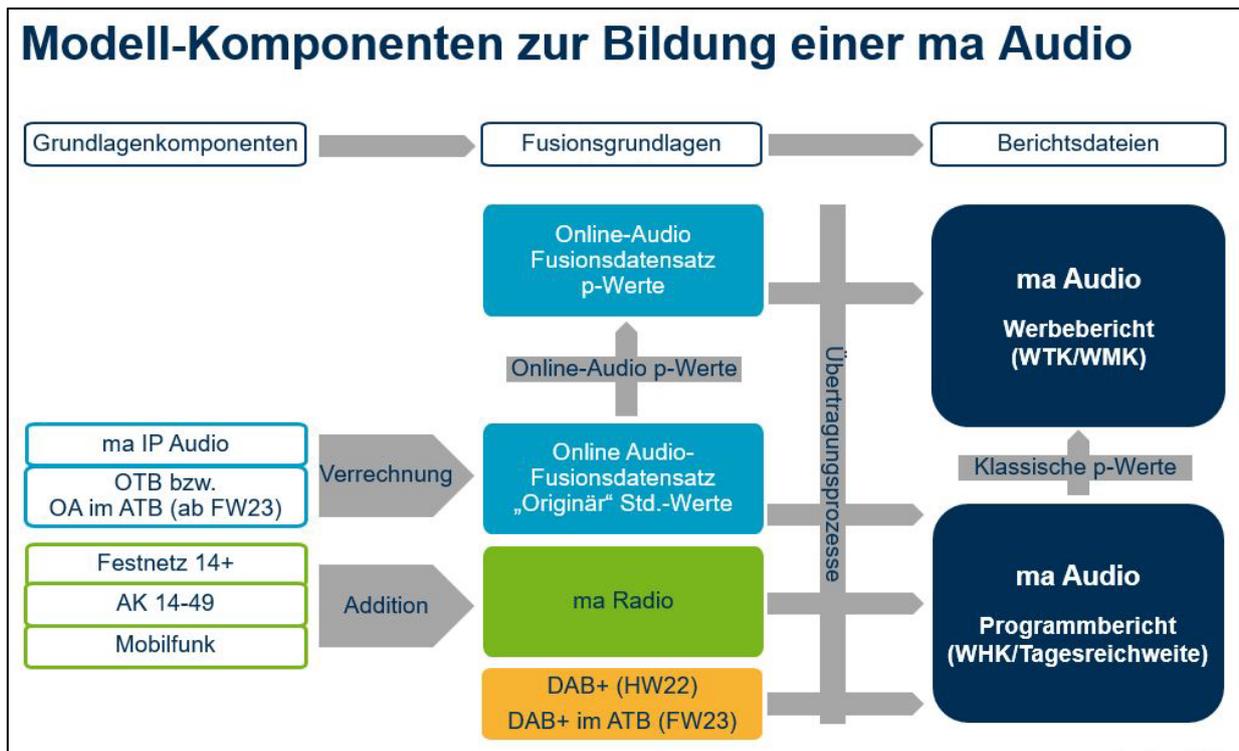


Abbildung: Grafische Darstellung für das Zusammenspiel der Komponenten der ma Audio

Anhänge

Beteiligte Institute und Auswerter

Feldeinsatzplan ma 2023/2024 Radio (Frühjahrswelle23/Herbstwelle23)

als Excel-Dateien:

- Köpfe und Vorspalten ma 2024 Audio I
- Änderungsübersicht der Angebote und der Zusammensetzung der klassischen Kombinationen, Online-Audio-Kombinationen, Konvergenzkombinationen (Vergleichsbasis: ma 2023 Audio II Update)

Feldeinsatzplan: Frühjahrswelle 23 + Herbstwelle 23

ma 2024 Radio Frühjahrswelle 23

49. KW 04.12.2022 - 11.12.2022

50. KW 12.12.2022 - 18.12.2022

Feldpause vom 19.12.2022 - 01.01.2023

01. KW 02.01.2023 - 08.01.2023

02. KW 09.01.2023 - 16.01.2023

03. KW 16.01.2023 - 22.01.2023

04. KW 23.01.2023 - 29.01.2023

05. KW 30.01.2023 - 05.02.2023

06. KW 06.02.2023 - 12.02.2023

07. KW 13.02.2023 - 19.02.2023

08. KW 20.02.2023 - 26.02.2023

09. KW 27.02.2023 - 05.03.2023

10. KW 06.03.2023 - 12.03.2023

11. KW 13.03.2023 - 19.03.2023

12. KW 20.03.2023 - 26.03.2023

ma 2024 Radio Herbstwelle 23

36. KW 03.09.2023 - 10.09.2023

37. KW 11.09.2023 - 17.09.2023

38. KW 18.09.2023 - 24.09.2023

39. KW 25.09.2023 - 01.10.2023

40. KW 02.10.2023 - 08.10.2023

41. KW 09.10.2023 - 15.10.2023

42. KW 16.10.2023 - 22.10.2023

43. KW 23.10.2023 - 29.10.2023

44. KW 30.10.2023 - 05.11.2023

45. KW 06.11.2023 - 12.11.2023

46. KW 13.11.2023 - 19.11.2023

47. KW 20.11.2023 - 26.11.2023

48. KW 27.11.2023 - 03.12.2023

Beteiligte Institute und Auswerter

Durchführende Erhebungsinstitute ma Radio

- Forsa marplan Markt- und Mediaforschungsgesellschaft mbH
- GIM Gesellschaft für Innovative Marktforschung mbH
- IFAK Institut GmbH & Co. KG
- Ipsos Deutschland GmbH

Datenaufnahme und Datenaufbereitung der ma IP Audio Messdaten

- INFOnline GmbH
- ISBA Informatik Service-Gesellschaft mbH
- DAP GmbH

Durchführende Institute Online- bzw. Audio-Tagebuchstudie (Online-Access-Panel)

- Fast TV Tech AG (CAWI-Scripting, Hosting)
- IFAK Institut GmbH & Co. KG (Feldarbeit)
- Ipsos Deutschland GmbH (ab FW23: Feldarbeit und Projektkoordination)
- Kantar Deutschland GmbH (in HW22: Projektkoordination ohne Feldarbeit)

Durchführende Institute DAB+-Studie bzw. Audio-Tagebuchstudie

- Bestimmung der Empfangsgebiete der DAB+-Sender für Splitzuordnung:
Radio Data Center GmbH
- HW22
 - KANTAR Deutschland GmbH (Feldarbeit/Projektkoordination)
 - Forsa marplan Markt- und Mediaforschungsgesellschaft mbH (Feldarbeit)
 - GIM Gesellschaft für Innovative Marktforschung mbH (Feldarbeit)
 - Interrogare GmbH (CAWI-Scripting, Hosting)
- FW23 (ab hier Audio-Tagebuchstudie)
 - Fast TV Tech AG (CAWI-Scripting, Hosting)
 - IFAK Institut GmbH & Co. KG (Feldarbeit)
 - Ipsos (Feldarbeit und Projektkoordination)

Datenaufbereitung und Berechnung der Nutzungswahrscheinlichkeiten

- ANKORDATA GmbH & Co. KG // Ebert + Grüntjes GbR // Ebert + Ebert GbR
- interlogic Computer-Service GmbH
- ISBA Informatik Service-Gesellschaft mbH
- DS&N Datenservice und Netztechnik GmbH (Programmbericht)